

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr.VI/1/102

10. September 1951

Die Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 24.- 31.8.1951

Gegenüber der Vorwoche ist die Zahl der Preisänderungen, die bei den in die Berichterstattung einbezogenen Waren in der Woche vom 24.-31.8.51 beobachtet wurde, zurückgegangen. Im ganzen überwogen die bei den industriellen Fertigwaren diesmal gemeldeten Preisrückgänge die z.T. kräftigen Preiserhöhungen bei einzelnen Nahrungsmitteln.

Bei den Nahrungsmitteln sind die Schweinefleischpreise weiter erheblich angestiegen, während sich die Rindfleischpreise im Durchschnitt nur wenig veränderten. Auch bei den Speisefetten war die Preisentwicklung ruhiger als in der Vorwoche, die Verteuerung von Schweineschmalz wie auch der Rückgang der Speiseölpreise betrugen weniger als 1 vH.

Die bei den industriellen Fertigwaren gemeldeten Preissenkungen betrafen vor allem wieder Textilwaren und Schuhe. Besonders bei kunstseidener und baumwollener Meterware, Hauswäsche und bei Schuhen lässt die Entwicklung der letzten 4 Wochen bereits eine fühlbare Senkung des Preisniveaus erkennen. Die Preise der Haushaltswaren erwiesen sich in dieser Woche als stabil.

Die Veränderung ¹⁾ der Durchschnittspreise in vH

W a r e	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					31. Aug. 1951 gegenüber dem 24. Aug. 1951
	1951					
	3.8.	10.8.	17.8.	24.8.	31.8.	
	gegenüber dem 15. Juni 1950					
A. Nahrungsmittel						
Roggenbrot, ortsübliches	+42,4	+42,4	+42,4	+42,4	+42,4	-
Mischbrot, "	+39,6	+39,6	+39,6	+39,6	+39,6	-
"Konsumbrot"	-
Weizenmehl, Type 812	+44,7	+44,7	+44,9	+44,9	+44,9	-
" " 550	+50,6	+50,6	+50,8	+50,8	+50,8	-
Weizengrieß	+56,3	+56,3	+55,2	+55,2	+55,2	-
Graupen	+48,8	+48,8	+49,3	+49,6	+49,3	-0,2
Haferflocken, gepackt	+60,0	+60,0	+60,0	+60,0	+60,0	-
Schnitt- oder Bandnudeln	+33,5	+32,2	+32,2	+32,0	+32,0	-
Rindfleisch, Schmor-	+15,1	+14,8	+16,1	+18,5	+18,4	-0,1
Schweinefleisch, Bauch	+15,5	+14,9	+16,2	+18,1	+21,1	+2,6
Schweineschmalz, incl.	+16,4	+15,8	+16,9	+18,9	+19,3	+0,3
Speiseöl, incl.	+40,3	+40,3	+34,7	+31,9	+31,1	-0,6
Margarine	- 1,5	- 1,6	- 2,0	- 2,5	- 2,4	+0,1
B. Industrielle Fertigwaren 2)						
Kernseife, Konsumware	+26,3	+26,3	+24,1	+24,1	+23,4	-0,6
Herreneinzelhose, Gr. 48	+27,9	+27,9	+28,0	+26,5	+25,2	-1,0
Damenkleiderstoff, Kunsts.	- 3,0	- 3,0	- 5,4	- 6,5	- 7,2	-0,7
Schürzenstoff, Baumwolle	+15,0	+15,0	+14,0	+12,7	+10,8	-1,7
Babygarn, Wolle	+45,7	+44,9	+44,9	+44,8	+44,2	-0,5
Geschirrtuch, reinleinen	+12,7	+12,7	+10,1	+10,1	+10,2	+0,0
Herrenstraßenschuhe,						
Boxcalf, Gr. 42	+15,2	+15,0	+14,3	+12,9	+12,3	-0,5
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	+22,8	+22,7	+22,2	+20,9	+20,1	-0,7
Küchentisch mit Lino-Belag	+17,1	+17,1	+16,9	+16,5	+15,9	-0,5
Teller, Porzellan, glattw.	+14,4	+14,4	+15,1	+15,5	+15,5	-
Schüssel, Steingut, weiß	+13,6	+13,6	+14,3	+15,5	+15,5	-
Fleischtopf, emailliert	+21,2	+21,2	+21,3	+21,2	+21,4	+0,2
Schmortopf, Aluminium	+27,2	+27,2	+27,4	+26,4	+26,4	-
Fahrradbereifung	+29,5	+29,5	+29,7	+29,8	+29,8	-0,0
Briefpapier, holzfrei	+30,4	+30,4	+30,1	+30,1	+30,1	-

1) Berechnet auf Grund von Durchschnittspreisen, die mit 3 Stellen nach dem Komma ausgewiesen sind. - 2) Die Warenbeschreibung ist hier abgekürzt. Bei der Erhebung wird die gefragte Sorte und Qualität genau beschrieben; es handelt sich dabei um einfache bis mittlere Ausführungen.